

Irmgard Griss

Geboren am 13. Oktober 1946 in Bösenbach in der Weststeiermark

Ausbildung

1966 – 1970 Studium der Rechtswissenschaften an der Universität Graz
1970 Dr. juris
1974 – 1975 International Legal Studies an der Harvard Law School
1975 LL.M. (Harvard)
1978 Anwaltsprüfung

Berufliche Tätigkeit

1993 – 2011 Richterin am Obersten Gerichtshof ; 2007 – 2011 Präsidentin
1987 – 1992 Richterin am Oberlandesgericht Wien
1981 – 1987 Richterin am Handelsgericht Wien
1979 – 1980 Richterin am Bezirksgericht für Handelssachen Wien
1976 – 1979 Rechtsanwaltsanwärterin
1971 – 1975 Assistentin am Institut für Zivilgerichtliches Verfahren der Universität Graz
1969 – 1974 freie Mitarbeiterin des ORF, Studio Steiermark

Sonstige Funktionen

Präsidentin des Obersten Patent- und Markensenats
Ersatzmitglied des Verfassungsgerichtshofs
Vorsitzende der Schlichtungskommission nach § 13a UG 2002
Mitglied und Sprecherin des Senats des European Law Institute

Wissenschaftliche Tätigkeit und Publikationen

Lehrbefugnis für Zivil- und Handelsrecht als Honorarprofessorin an der Universität Graz

Die Aufrechnung (1976); Mitarbeit an Wegan, Insolvenzrecht (1973); Straube, HGB-Kommentar (4. Auflage 2009); Koziol/Bydlinski/Bollenberger, Kommentar zum ABGB (3. Auflage 2010).

Fachaufsätze und Fachvorträge.